Curso intensivo
Derecho Español

Deutschland und Spanien verbindet über die Zusammenarbeit in der Europäischen Union hinaus eine jahrzehntelange Partnerschaft wie auch Freundschaft. Auch wirtschaftlich sind die beiden Staaten eng miteinander verknüpft, Spanien steht an 12. Stelle der Handelspartner Deutschlands, Deutschland gar an 2. Stelle der Handelspartner Spaniens. Diese enge politische wie auch wirtschaftliche Verknüpfung schafft unter anderem für Juristinnen und Juristen ein spannendes und wichtiges Betätigungsfeld. Um dieses sinnvoll bespielen zu können, sind Grundkenntnisse des spanischen Rechtssystems für entsprechend interessierte Juristinnen und Juristen wichtig. Die Rechtswissenschaftliche Fakultät der FernUniversität in Hagen schafft nunmehr in Zusammenarbeit mit der UNED Madrid und der Universidad de Salamanca in dem erstmaligen aufgelegten Winter-Kurs: „Curso intensivo – Derecho Español" die Möglichkeit für Studierende, sich in einem kompakten Intensivprogramm mit den Grundzügen des Spanischen Rechts vertraut zu machen und ein entsprechendes Modul abzuschließen. Folgende Basisinformationen für den Kurs sind zu beachten:

Präsenzphase:
13. bis 17. Januar 2020
(Anreise 12. Januar, Abreise 18. Januar 2020)

Ort:
Regionalzentrum Berlin

Voraussetzungen:
Grundkenntnisse der Deutschen Rechtsordnung, bspw. durch absolvierte oder angerechnete Module im BGB AT, Strafrecht und Verfassungsrecht, Kenntnisse der Spanischen Sprache (mind. Level B1)

Fotos: PeopleImages/E+/Getty Images, Tom Werner/DigitalVision/Getty Images

Curso intensivo

Kontakt

FernUniversität in Hagen
Dr. Juan J. Garcia Blesa
juan.garciablesa@fernuni-hagen.de
Fon: +49 2331 987-4639

www.fernuni-hagen.de

EDELNet UNED Universidad de Salamanca

FernUniversität in Hagen

Curso intensivo

Derecho Español

13. bis 17. Januar 2020
Regionalzentrum Berlin

EDELNet UNED Universidad de Salamanca

FernUniversität in Hagen

Inhalte/Dozenten

Verfassungsrecht
Prof. Dr. Mario Hernandez, Salamanca
- Forma del Estado y parte orgánica
- Derechos fundamentales
- Tribunal Constitucional y recurso de amparo
- Estado de las Autonomías – reparto competencial y derecho autonómico

Zivilrecht
Dr. Vanessa Jiménez Serranía, Salamanca
- Introducción. Obligaciones y contratos
- Derechos reales – propiedad inmobiliaria

Handelsrecht
Prof. Dr. Eva Domínguez Pérez, Madrid und
Prof. Dr. Fernando Carbajo, Salamanca
- Introducción – Contratos. Derecho de la competencia
- Propiedad industrial – Derecho de sociedades

Strafrecht
Prof. Dr. José Nunez, Madrid
- Teoría general del delito
- Delitos contra las personas

Prozessrecht
Prof. Dr. Federico Bueno Matas, Salamanca
- Organigrama y competencias
- Aspectos generales del proceso
- Proceso declarativo civil
- Procedimiento ordinario penal

Interkulturelle Kommunikation für spanischsprachige Länder und Vorkurs in spanischer Rechtssprache
Dr. Laura Murguía-Goebel, Universität Würzburg

Vorbereitungsphase:
04. November bis 20. Dezember 2019 via Online-Kurs „Interkulturelle Kommunikation“ und durch ausgewählte Fachliteratur

ECTS-Credits:
5 ECTS-Credits ohne Ablegung einer abschließenden schriftlichen Hausarbeit, 10 ECTS-Credits mit anschließender Hausarbeit

Anrechenbarkeit:
5 ECTS-Credits-Modul:
Fremdsprachennachweis Studiengang EJP (§ 7 Abs. 1 Nr. 3 JAG NRW)
10 ECTS-Credits-Modul:
Fremdsprachennachweis Studiengang EJP (§ 7 Abs. 1 Nr. 3 JAG NRW) sowie Wahlmodul für Studiengänge Bachelor oder Master of Laws.

Kursgebühren:
250,00 Euro für Studierende der FernUniversität in Hagen, 300,00 Euro für externe Studierende, hierin enthalten sind der Zugriff auf die Vorkurse sowie das Kursmaterial vor Ort. Weitere Materialbezugsgebühren fallen nicht an.

Koordinatoren des Kurses:
Nils Szuka, Dr. Juan J. Garcia Blesa,
Prof. Dr. Eva Domínguez Perez

Die Unterkunft in Berlin ist für den Kurs-Zeitraum selbst zu organisieren. Nach entsprechender verbindlicher Anmeldung wird eine Liste mit Unterkünften in der Nähe des Regionalzentrums zur Verfügung gestellt.

Anmeldungen für das Programm senden Sie an:

Dr. Juan J. Garcia Blesa
juan.garciablesa@fernuni-hagen.de
Fon: +49 2331 987-4639

Dr. Juan Garcia Blesa steht auch für weitere Auskünfte zu dem Programm zur Verfügung!